

## Anlage 2

Niederschrift zum TOP Ö4 der KBS-Ausschusssitzung vom 22.06.2017:

- 4 -

### Beschluss:

**Herrn Sieben und Herrn Dr. Kubatzki wird zum Tagesordnungspunkt 1.1 das Rede-recht erteilt.**

### Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig.**

**Herr Sieben** und **Herr Dr. Kubatzki**, Vertreter der Netzwerkgruppe Conrads, stellten ihre Idee zur Nutzung der ehemaligen Schule in Marienberg als Bürgeraktivzentrum vor. Der Kauf der Immobilie sowie der Umbau werden von Investoren finanziert, ein noch zu gründender Verein werde EU-Fördermittel beantragen, die die Kosten der Angebote decken sollen. Als Referenzprojekt wurde der „Alte Bahnhof“ in Duisburg Friemersheim genannt.

Im Anschluss an ihren Vortrag beantworteten Herr Sieben und Herr Dr. Kubatzki Rückfragen der Ausschussmitglieder. Diese äußerten Verständnisprobleme hinsichtlich der Finanzierung des Bürgeraktivzentrums und hinterfragten, ob sich eine Stadt in der Größenordnung von Übach-Palenberg für ein solches Projekt eigne. Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass das „Bürgeraktivzentrum“ in Konkurrenz mit dem schon etablierten Mehrgenerationenhaus der Stadt Übach-Palenberg treten werde.

Auf Rückfrage der **SPD-Fraktion** erklärte die **Verwaltung**, dass die Schule Marienberg eine Maßnahme der Haushaltskonsolidierung sei und der Abriss oder der Verkauf der Immobilie beschlossen werden müsse. Deshalb sollte dieses Konzept kurzfristig dem Ausschuss zur Kenntnis vorgestellt werden.

## 2 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2017**

---

### Beschluss:

**Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Soziales vom 23.05.2017 wird genehmigt.**

### Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig.**

## 3 **Ortstermin AWO Service gGmbH :Aussprache**

---

Es gab keine Wortbeiträge zu diesem Tagesordnungspunkt.

## 4 **Förderprogramm "Gute Schule 2020"**

---

Die Verwaltung reichte zum Tagesordnungspunkt eine Tischvorlage mit einem Beschlussvorschlag nach, diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Erster Stadtbeigeordneter Mainz** präsentierte das von Seiten der Stadtverwaltung vorgeschlagene weitere Vorgehen zum Förderprogramm „Gute Schule 2020“ und stellte auch eine Maßnahmenliste vor, die von der Verwaltung auf Grundlage der Vorschlagsliste der Schulleitungen erstellt wurde. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Technischer Angestellter Vogelheim** zeigte Bilder aus der von Seiten der Schulleitungen in der Ausschusssitzung am 23.05.2017 vorgestellten Präsentation „Schulrenovierung im Nothaushalt“ und nahm zu den einzelnen Baumängeln Stellung.

Im Anschluss fand eine Aussprache und Diskussion zum Tagesordnungspunkt sowie den Präsentationen statt, bei der sich auch die Schulleitungen einbrachten.

Die **SPD-Fraktion** beanstandete die kurzfristige Tischvorlage und beantragte, die Entscheidung bis zur nächsten Ratssitzung am 06.07.2017 zu vertagen.

Die **CDU-Fraktion** erklärte, dass sie die Maßnahmenliste der Verwaltung mittrage, da die Vorschläge der Schulleitungen berücksichtigt und die Liste mit Fachwissen erstellt wurde.

Seitens der **Verwaltung** wurde erklärt, dass gemäß § 1 Abs. 2 Schuldendiensthilfegesetz der Rat als Vertretungskörperschaft der Stadt Übach-Palenberg ein entsprechendes Konzept über die Inanspruchnahme der im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ eingeräumten Kreditkontingente beschließen müsse. Der Ausschuss beauftrage die Verwaltung in der vorliegenden Beschlussempfehlung nur mit der Erstellung des Konzepts für den Rat.

Nach einer von SPD-Fraktion beantragten fünfminütigen Sitzungsunterbrechung ließ **Ausschussvorsitzender Dr. Derichs** zunächst über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.

#### **Beschluss:**

**Die Beschlussfassung zum Tagesordnungspunkt Förderprogramm „Gute Schule 2020“ wird bis zur Ratssitzung am 06.07.2017 vertagt.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

**4 Ja-Stimmen  
9 Nein-Stimmen**

**Somit ist der Antrag abgelehnt.**

Im Anschluss ließ **Ausschussvorsitzender Dr. Derichs** über die Beschlussempfehlung der Verwaltung abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales beschließt, die unter Anlage 1 genannten Maßnahmen im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“ durchgeführt werden sollen (sofern dies rechtlich möglich ist) und beauftragt insoweit die Verwaltung, ein entsprechendes Konzept zur Beschlussfassung durch den Rat zu erarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei 2 Enthaltungen.

**5 Antrag der SPD-Fraktion vom 09.06.2017 gem. § 36 Abs. 1 GeschO betr. "KidS-Kommunalpolitik in der Schule"**

---

Die **SPD-Fraktion** erläuterte ihren Antrag zum Projekt „KidS-Kommunalpolitik in der Schule“.

Die **CDU-Fraktion** erklärte, dass sie den Antrag unterstützen werde, schlug jedoch vor, die Verwaltung nicht mit der Koordination und Durchführung des Projekts zu beauftragen. Diese Aufgabe solle stattdessen von den Fraktionen übernommen werden.

Nach einer kurzen Diskussion über die Ausgestaltung des Projekts wurde folgendes beschlossen:

**Beschluss:**

**Das Programm „KidS-Kommunalpolitik in der Schule“ wird von den Fraktionen eigenständig umgesetzt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**6 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung**

---

Es lagen keine Berichte und Mitteilungen der Verwaltung vor.

**Anfragen der SPD-Fraktion:**

Die **SPD-Fraktion** bezog sich in zwei Anfragen auf die Landtagswahl am 14. Mai 2017 sowie den Koalitionsvertrag von CDU und FDP. Zu den Themen Einführung von Studiengebühren für Nicht-EU-Bürger und die Rückkehr von G8 zu G9 und fragte sie nach der diesbezüglichen Einschätzung der Stadtverwaltung.

Die **Verwaltung** erklärte, dass dies nicht in ihre Zuständigkeit falle.